

Tod

Das Mysterium vom Leben und Sterben



Mit Vatika Jacob und Sven Müller

Unsere wahre Natur zu entdecken, ist unser letztendliches Ziel. Verstehen wir unsere eigene Natur, dann verstehen wir auch das Göttliche in allem - es eröffnet uns das Mysterium des Lebens und des Todes.

Sogyal Rinpoche

In der bewußten Auseinandersetzung mit dem Tod erkennen wir die Kostbarkeit unseres Lebens auf ganz neue Weise.

Wir sind aufgefordert, unsere Zeit sinnvoll zu nutzen und unser Leben so zu gestalten, daß wir jederzeit sterben können - im Gefühl, wirklich gelebt und geliebt zu haben.

Die Auseinandersetzung mit dem Tod fordert uns auf, unser Leben auf seine Stimmigkeit und Sinnhaftigkeit zu überprüfen.

In Todesnähe rückt das Wesentliche in den Vordergrund und Unwesentliches verschwindet im Hintergrund.

Wir lernen loszulassen, uns unserer Wahrheit hinzugeben und uns von allem zu verabschieden, was nicht wirklich zu uns gehört. Durch neue Entscheidungen und das Setzen von Prioritäten finden wir zu einem wahrhaft erfüllten Leben.

Der Tod ist nicht das Ende eines Lebens, sondern der Höhepunkt!

Bis zu unserem physischen Tod sterben wir zahlreiche kleinere und größere innere Tode. Diese Erfahrung des Abschieds von vertrauten Lebenssituationen und Seinsweisen erleben wir in der Regel als sehr beängstigend, da das Neue noch unbekannt im Dunkeln liegt. Die bewußte Begegnung mit dem Tod ist eine Initiation in eine neue Art des Lebens. Mit der Überwindung unserer Angst vor dem Tod fällt der größte Teil der Angst vor dem Leben von uns ab!

8. - 12.2.2012

Hübenthal bei Kassel

Seminargebühr: Euro 380

Vision der Freude

Deutschland: Sven Müller, Hübenthal 4, 37218 Witzenhausen, Tel.: 05542 /503437, Fax: /5029911

Schweiz: Vatika Jacob, Rehweg 1, CH - 2504 Biel, Tel.: 0041 /(0)32/3419285, Fax: /3419286

Info@Vision-der-Freude.de, www.Vision-der-Freude.de